

**Da schaut's her!**



## Pressemitteilung

### 5.000 Frauenbund-Frauen beweisen: „Hier lebt Kirche!“ Mit Wallfahrt startet der KDFB-Landesverband in sein Jubiläumsjahr

**Altötting. 02.07.2011 „Hier lebt Kirche!“ – das zeigten 5.000 Frauenbund-Frauen bei der Wallfahrt zum 100. Gründungsjubiläum des Bayerischen Landesverbandes des Katholischen Deutschen Frauenbundes (KDFB) am Samstag in Altötting. Hauptzelebriant Weihbischof Wolfgang Bischof verwies auf den Gesamtauftrag der Kirche als Weg- und Dialoggemeinschaft und verdeutlichte dies in Form und Inhalt einer Dialogpredigt, die er mit der KDFB-Landesvorsitzenden Dr. Elfriede Schießleder hielt. Tausende Frauen zeigten, was „Hier lebt Kirche!“ für sie bedeutet: Eine große Vielfalt, in der Glaube das Leben begleitet. Dafür stand der frauengemäße Festgottesdienst, die traditionsbewusste Statio mit Übergabe einer sehr modern gehaltenen Motivtafel und das gemeinschaftlich-gleichberechtigte Teilen von Brot und Wein in der Agape.**

Über hundertfünfzig Fahnen und Banner zeigten die Frauenbund-Frauen in Altötting. Diese große Zahl spiegelt sowohl Stärke als auch Verbreitung und Vielfalt des KDFB mit seinen mehr als 185.000 Mitgliedern in Bayern und der Pfalz wider. Über 5000 Frauen erlebten im Festgottesdienst hautnah und ganz konkret: In einem Verband wie dem Frauenbund geht es um Gemeinschaft, um das Fest-Zusammen-Halten. Darin ist das Miteinander-Verbunden-Sein spürbar, als Frauenbund-Frauen mit der Kirche und der Welt. Und: Der KDFB hakt als Verband dort ein, wo es nötig ist, was ganz plastisch von den Frauen schon im Gottesdienst erprobt wurde.

Weitere Besonderheit der Jubiläumswallfahrt: Eine Dialogpredigt des Frauenbeauftragten der Bayerischen Bischofskonferenz, Weihbischof Wolfgang Bischof (Erzdiözese München und Freising) mit Elfriede Schießleder, promovierter Theologin und Caritaswissenschaftlerin und Vorsitzender des Bayerischen Landesverbandes des KDFB. Die Dialogpartner beschrieben Maria als „eine von uns“ und beleuchteten ihre Lebenssituation als Frau jenseits der Romantik gängiger Andachtsbilder. Der Blick galt dem Spannungsfeld zwischen ungeplanter Schwangerschaft und existenzieller Unsicherheit, das Rückhalt sucht im Miteinander zu anderen Frauen und dem gläubigen Vertrauen in die Botschaft Gottes. Elfriede Schießleder bekundete: „Es lohnt, wie Maria den Weg mit Gott zu gehen, weil er uns im Leid nicht verlässt. Ja, gerade dort steht er treu zu uns, mag es auch menschlich unmöglich erscheinen.“ Weihbischof Wolfgang Bischof reif den Frauen zu: „Sie als großer Verband, in dem Frauen eine Stimme haben in dieser Kirche, sie sind von Nöten, sie werden gebraucht.“

Bei der Statio am Kapellplatz wurde eine von der Künstlerin Christa Mörder-Fischer aus Feldkirchen-Westerham gestaltete Motivtafel für die Gnadenkapelle übergeben. Die Tafel erinnert an die Gründerin des Landesverbandes, Ellen Ammann, der sich der Frauenbund bis heute verpflichtet fühlt. „In dem Dankbild formiert sich die große Gebetsgemeinschaft der Frauenbund-Frauen auf dem Weg von München nach Altötting, hier lebt Kirche!“ so Elfriede Schießleder bei der Übergabe der Motivtafel.

Zur Agape versammelten sich die Frauen vor der Basilika. „Brot und Wein mit 5.000 Frauen teilen – was für ein Erlebnis! Allein dafür hat sich die lange Anreise gelohnt.“ Monika Oeynhaus aus Hassberge in der Diözese Würzburg ist von der Jubiläumswallfahrt nach Altötting und der Begegnung in der großen Gemeinschaft Frauenbund beeindruckt. Vielleicht ist die Unterfränkin auch dabei, wenn der KDFB am 8. Oktober im Bayerischen Rundfunk zu einem FrauenZukunftsFest einlädt. Die letzte Jubiläumsveranstaltung für den KDFB-Landesverband wird dann eine Einladung in den Bayerischen Landtag sein, am 6. Dezember, dem eigentlichen Gründungstag.

*Redaktion: Ulrike Müller-Münch*

**Bayerischer  
Landesverband des  
Katholischen Deutschen  
Frauenbundes e.V.**  
Schraudolphstraße 1  
80799 München  
Tel. (089) 28 62 36  
Fax (089) 28 62 37 99  
[info@frauenbund-bayern.de](mailto:info@frauenbund-bayern.de)  
[www.frauenbund-bayern.de](http://www.frauenbund-bayern.de)